

Dieter Diehl jetzt Ehrenmitglied

SBZ 03.03.09

Bergkapelle St. Ingbert stellt Veranstaltung zum 170-Jährigen vor und ehrt Mitglieder

Zum 170-jährigen Jubiläum der Bergkapelle soll es in der Industriekathedrale Alte Schmelz „The Night of Pop and Classic“ geben. In der Generalversammlung der Kapelle wurden Details vorgestellt.

Von SZ-Mitarbeiter
Jörg Martin

St. Ingbert. Ganz im Zeichen des 170-jährigen Jubiläums stand die diesjährige Generalversammlung der Bergkapelle St. Ingbert. Vorsitzender Markus Wiesmeier konnte am vergangenen Sonntagnachmittag erstmals nach seiner Wahl im Januar 2008 durch die Tagesordnung der Sitzung am Grubenstollen führen. „The Night of Pop and Classic“ wird sich die zweitägige Veranstaltung zum Jubiläum nennen und am 19./20. September in der Industriekathedrale „Alte Schmelz“ stattfinden.

Zusammen mit dem Showensemble Chorwurm, Gesangssolisten des Saarländischen Staatstheaters, einem Kinderchor und einem noch zu gründenden Projektchor soll der erste der beiden Festtage zu einem unvergesslichen Ereignis werden. Der Sonntag steht im Zeichen eines Festumzuges. Ursprünglich planten die Musiker eine Marschparade im Mühlwaldstadion. Von diesem Plan nahm man jedoch zwischenzeitlich aus Kostengründen Abstand. Statt einer sonst üblichen Festschrift wird es stattdessen einen Faltprospekt mit zahlreichen Fotos geben.

Wiesmeier ging in seinem Geschäftsbericht auf die Höhe-



Markus Wiesmeier (rechts) übergab dem langjährigen Notenwart Dieter Diehl die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft in der St. Ingberter Bergkapelle.

Foto: Jörg Martin

punkte des letzten Jahres ein: „Carmina Burana“, Wertungsspiele des BSM, Bergfest, Neujahrskonzert und „Der Vetter aus Dingsda“ waren nur Beispiele für Veranstaltungen in 2008. Für den erkrankten Dirigenten Mathias Weißnauer verlas der Vorsitzende dessen Bericht. Der Kapellmeister machte seiner Mannschaft ein Kompliment, indem er die Shows bei den Marschparaden lobte. Auch das Posaunenkonzert bei „Carmina Burana“ sei ein Höhepunkt des letzten Jahres gewesen. 44 Auftritte und 48 Proben gab es im vergangenen Jahr. Dieter Diehl kam auf Platz 1 bei den Probenbesuchen. „Mehr Blech und weniger Holz“ wünschte sich der Leiter des Schülerorchesters, Thomas

Stauner, der zurzeit 15 der rund 260 Mitglieder betreut. Kritisch sah der Vorsitzende Wiesmeier das Verhältnis zur Stadt. Dort schmücke man sich gerne mit dem Traditionsverein, bei Einladungen bleibt man jedoch gerne ohne Absage der Bergka-

HINTERGRUND

Die Bergkapelle St. Ingbert ist auf die Hilfe der Bevölkerung im Zusammenhang mit ihrem Jubiläum angewiesen. Wer Fotos oder Texte aus den 170 Jahren Bergkapelle hat und diese für eine Ausstellung zur Verfügung stellen kann, möge sich bei Markus Wiesmeier melden. *jma*

pelle fern. Für 2010 gibt es auch schon Pläne. So wurde man für den Mainzer Rosenmontagszug angefragt, da dann 111 Jahre Fastnacht in der Karnevalsmetropole gefeiert werden wird.

Ehrennadeln und Urkunden erhielten für aktive Mitgliedschaft: Ellen Huy (zehn Jahre), Walfried Berger und Luise Betz (20 Jahre) sowie Manfred Graf (30 Jahre). Für 25, bzw. 40 Jahre, passive Mitgliedschaft wurden Georg Allmannsberger und Hermann Zürn geehrt. Der 68-jährige Dieter Diehl wurde für seine Verdienste als seit 36 Jahren dem Verein angehörendes Mitglied und für seine sehr zuverlässige Pflege der 1730 Noten sowie für seine besonders ausgeprägte Hilfsbereitschaft zum Ehrenmitglied ernannt.